



Presseinformation Panem et Artes 2010

Brot-Kunst-Edition „Panem et Artes“

Kunstliebhabern ist sie längst ein Begriff – die Brot und Kunst-Edition **PANEM ET ARTES**. In jährlich wechselndem Gewand präsentiert Mestemacher Sonnenblumen-Vollkornbrot auf dekorative Art und Weise. Seit 1994 bildet Panem et Artes nicht nur einen attraktiven Blickfang in den Brotregalen des Handels, sondern auch im Küchenregal zuhause.

Zur Philosophie der Brot-Kunst-Dose

Mit dieser besonderen Plattform zur Präsentation ausgewählter Kunst demonstriert die Gütersloher Großbäckerei für Vollkornbrote und internationale Brotspezialitäten im Jahr 2010 schon im siebzehnten Jahr gesellschaftliche Verantwortung und Kreativität.

1994 hob die Künstlerförderin und Kunstsammlerin Prof. Dr. Ulrike Detmers das international orientierte Konzept für die Brot- und Kunst-Edition aus der Taufe. „Mit dem Projekt geben wir Malerinnen und Malern ein internationales Forum für ihre Arbeiten“, betonen Prof. Dr. Ulrike Detmers und ihr Mann Albert Detmers, der ebenfalls ein leidenschaftlicher Liebhaber von Kunst ist.

Die geförderten Künstler erhalten für jede verkaufte Brot-Kunstdose eine interessante Lizenzgebühr. Darüber hinaus erhöhen die Brotdosen den Bekanntheitsgrad der Künstlerinnen und Künstler. Mit der kreativen Brotverpackung will Mestemacher außergewöhnliche Akzente im Brotregal setzen: „Wo gibt es sonst schon echte Kunst im Supermarkt? Mit „Panem et Artes“ bieten wir dem Lebensmittelhandel die Chance, sich mit einem wirklich innovativen und individuellen Produkt zu profilieren“, sagt Prof. Dr. Ulrike Detmers.



Die Käufer der Brotdose erwerben viele Vorteile. Die attraktive Kunst-Dose mit Vollkornbrotsscheiben befüllt ist bestens geeignet für die Bevorratung. Ungeöffnet bleibt das Brot über ein halbes Jahr verzehrsfrisch. Die leere Brotdose kann nach dem Verzehr der Scheiben für viele praktische Zwecke im Haushalt verwendet werden.

“Tulip 2006“ des chinesischen Malers Zhou Tiehai, Shanghai/China

Die 17. Ausgabe von „Panem et Artes“ zeigt uns ein Werk des chinesischen Malers Zhou Tiehai. Das Originalwerk trägt den Titel "Tulip 2006". Zhou Tiehai wurde 1966 in Shanghai/China geboren. Er ist Absolvent der berühmten „Fine arts School of Shanghai University“. Seit den 1990er Jahren zählt er zu den begabtesten Künstlern der chinesischen Kunstszene. Seine vielfältigen Arbeiten sind in zahlreichen Ausstellungen weltweit einem kunstinteressierten Publikum gezeigt worden. Der vielfach ausgezeichnete Künstler hat beachtenswerte meisterliche Potentiale und zählt zu den herausragenden Schaffenden Chinas. Ab März 2010 ist das wunderbare Werk "Tulip 2006" im Rahmen der Brot- und Kunstedition „Panem et Artes“ der Mestemacher GmbH für jeden Geldbeutel auch im deutschen Brotregal erhältlich.

Weitere Informationen finden Sie unter www.mestemacher.de/panem_et_artes